

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Mensch und Technik		o6-PSY-MeuTe-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Methodenlehre		Institut für Psychologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
9	numerische Notenvergabe	o6-PSY-STAT
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Modul werden Grundlagen der Ergonomie (z. B. Gestaltung von Arbeitsumfeld und Arbeitsbedingungen, Personalselektion und -training) behandelt, die anhand von Beispielen (u. a. aus der Verkehrspsychologie) vertieft werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erlangen profunde theoretische Fachkompetenzen, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen im Teilgebiet der Ergonomie. Das vertiefte Fachwissen soll im Verlauf des weiteren Studiums, insbesondere im Rahmen der Bachelor-Arbeit und des Masterstudiums angewendet werden. Zusätzlich erwerben die Studierenden besondere berufliche Kompetenzen, die bereits nach dem ersten Studienabschluss (BSc.) im Arbeitsleben von Nutzen sein können, beispielsweise bei der ergonomisch sinnvollen Gestaltung moderner Arbeitsumwelten und Mensch-Maschine-Interaktionen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (90 Min.) und Referat (ca. 20 Min.) mit Ausarbeitung. (ca. 7 S.), Gewichtung 2:1 oder b) Klausur (90 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.), Gewichtung 2:1 oder c) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) und Referat (ca. 20 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 7 S.), Gewichtung 2:1 oder d) mündliche Prüfung, (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.), Gewichtung 2:1		
Platzvergabe		
Plätze: max. 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze wie folgt: Es werden vorrangig Bewerber/-innen berücksichtigt, die noch nicht die für den Wahlpflichtbereich vorgesehene Anzahl von ECTS-Punkten erreicht haben. Bewerber/-innen, die bereits Module im vorgesehenen Umfang erfolgreich absolviert haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnehmerplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach folgenden Quoten verteilt: 1. Quote (80% der Teilnehmerplätze): Die erzielte Durchschnittsnote in den Modulen o6-PSY-SozPSY und o6-PSY-WiPSY; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 2. Quote (20% der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelöst.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)		